

Frankfurt, 22. Juni 2021

Habona erwirbt Nahversorger mit höchstem Nachhaltigkeitsstandard für offenen Publikumsfonds

Der Frankfurter Fondsinitiator und Asset Manager Habona Invest hat für seinen gemeinsam mit der Service-KVG IntReal aufgelegten offenen Immobilien-Publikumsfonds „Habona Nahversorgungsfonds Deutschland“ einen Lebensmitteldiscounter erworben. Die Ende 2019 von Ratisbona Handelsimmobilien errichtete Liegenschaft befindet sich in der Gemeinde Mudersbach in Rheinland-Pfalz. Der Vertrag mit dem Ankermieter Lidl läuft noch knapp 14 Jahre. Als klares Standortbekenntnis ist zu werten, dass Lidl bereits seit mehr als 15 Jahren am Standort aktiv ist.

Um im Zuge des Neubaus eine Vergrößerung der Nutzfläche auf nunmehr über 2.100 m² realisieren zu können, wurde ein für Lidl deutschlandweit einzigartiges Objekt errichtet. Der Gebäudekörper erstreckt sich auf eine Länge von über 100 Metern und ist mit einem modernen und nachhaltigen Energiekonzept ausgestattet, das sonst nur im hochwertigen Büro- und Wohnungsbau zu finden ist. Dabei wird die Abwärme der Kühlmöbel im Rahmen eines Wärmerückgewinnungsverfahrens mittels Betonkernaktivierung aktiv zur Heizung des Discounters genutzt – ein Gasanschluss kann so entfallen. Auf dem Parkplatz des Marktes stehen Besuchern E-Ladesäulen zur Verfügung.

Habona Invest engagiert sich seit Ende letzten Jahres unter anderem im ECORE ESG-Circle of Real Estate, wo Manuel Jahn, Head of Business Development der Habona Invest-Gruppe, den Vorsitz für den Bereich Nahversorgungsimmobilien übernommen hat. Durch die gemeinsame Entwicklung transparenter und praktikabler Nachhaltigkeitsstandards gestaltet das Unternehmen so die Zukunft der Immobilienwirtschaft mit. In diese Strategie fügt sich das Konzept des Nahversorgers in Mudersbach nahtlos ein.

„Der Ankauf leistet einen wertvollen Beitrag zur Reduzierung des Primärenergiebedarfs des Fonds und diversifiziert das Bestandsportfolio in puncto Mieterbesatz sowie geographischer Aufteilung. Die nachhaltige Bauweise entspricht perfekt unserem Engagement in Sachen ESG“, so Guido Küther, geschäftsführender Gesellschafter der Habona Invest Gruppe.

Entwickler und Verkäufer der Immobilie ist RATISBONA Handelsimmobilien. Habona wurde bei der Transaktion rechtlich durch die Kanzlei Bottermann Khorrami beraten.

Pressemitteilung

Seite 2 – „Habona erwirbt Nahversorger für offenen Publikumsfonds“

Über Habona Invest

Die Habona Invest-Gruppe ist ein auf Nahversorgungsimmobilien spezialisierter Fondsinitiator und Asset Manager mit Sitz in Frankfurt am Main. Das 2009 gegründete Unternehmen hat bisher acht geschlossene Publikums-AIF in den Bereichen Lebensmitteleinzelhandel und Kindertagesstätten, den offenen Publikums-Immobilienfonds Habona Nahversorgungsfonds Deutschland sowie zwei offene Immobilienspezialfonds aufgelegt und über 600 Millionen Euro Eigenkapital platziert. Nach erfolgreicher Auflösung der ersten vier Privatanleger-Fonds managt Habona aktuell ein Immobilienvermögen von ca. 750 Millionen Euro.

Über RATISBONA Handelsimmobilien

Die RATISBONA Handelsimmobilien Gruppe ist ein inhabergeführtes Familienunternehmen mit Sitz in Regensburg, das auf die Entwicklung, Realisierung und Vermarktung von Lebensmittelmärkten und Fachmarktzentren spezialisiert ist. Über 140 Mitarbeiter an vier Standorten in Deutschland und drei weiteren in Spanien und Portugal bilden die gesamte Wertschöpfungskette rund um die Handelsimmobilien ab. Insgesamt hat das Unternehmen in den vergangenen 34 Jahren knapp 1.200 Projekte im deutschen und internationalen Einzelhandelsbereich realisiert. In der Entwicklung von Lebensmittelmärkten ist RATISBONA Handelsimmobilien gemessen an ihrer deutschlandweiten Präsenz und der Anzahl realisierter Immobilien Marktführer.

Disclaimer

Dies ist eine Marketing-Anzeige, die von der Habona Invest Service GmbH verfasst wurde, einem Unternehmen der Habona Gruppe, die mit dem Property- und Asset Management des Habona Nahversorgungsfonds Deutschland betraut ist. Sie dient nicht der Anlagevermittlung oder Anlageberatung. Datenquelle ist Habona, soweit keine anderen Quellen angegeben wurden. Die Anlage in einen offenen Immobilienfonds ist mit Risiken verbunden. So besteht beispielsweise das Risiko, dass die Anteile nur eingeschränkt verfügbar sind, da sie einer Mindesthaltedauer von 24 Monaten und einer Rückgabefrist von 12 Monaten unterliegen. Weiterhin investiert der Fonds insbesondere in Immobilien und mithin in illiquide Vermögensgegenstände, so dass es unter Umständen schwierig sein, diese zu veräußern. So ist es möglich, dass Anteilsrücknahmen nur verzögert erfolgen können oder die Rücknahme von Fondsanteilen ausgesetzt wird. Der Wert einer Anlage und die Höhe der Erträge können sowohl fallen als auch steigen, und es gibt keine Garantie, dass die Anlageziele erreicht werden. Es ist möglich, dass der Anleger nicht den gesamten ursprünglich investierten Anlagebetrag zurückerhält. Darüber hinaus bestehen Immobilienrisiken wie beispielsweise Wertschwankungen der Immobilie oder die Erzielung geringerer Mieteinnahmen als geplant. Die für eine Anlageentscheidung maßgebliche Beschreibung der Risiken und sonstiger wesentlicher Einzelheiten erfolgen im Verkaufsprospekt sowie in den wesentlichen Anlegerinformationen und den letzten veröffentlichten Jahres- bzw. Halbjahresberichten. Bitte beachten Sie diese, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Sie sind in deutscher Sprache in elektronischer Form über die Website der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Pressemitteilung

Seite 3 – „Habona erwirbt Nahversorger für offenen Publikumsfonds“

Disclaimer (weiter)

www.intreal.com oder über www.habona-nahversorgungsfonds.de erhältlich und können bei der IntReal International Real Estate Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, Ferdinandstraße 61, 20095 Hamburg kostenlos auch in Papierform angefordert werden. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte in deutscher Sprache ist unter [Intreal.com Zusammenfassung der Anlegerrechte.pdf](#) verfügbar. Bei dem Fonds handelt es sich um einen aktiv gemanagten Fonds, der nicht in Bezug auf einen Referenzindex verwaltet wird. Die zukünftige Wertentwicklung unterliegt der Besteuerung, die von der persönlichen Situation des Anlegers abhängig ist und sich in Zukunft ändern kann.

Ansprechpartner für den “HABONA Nahversorgungsfonds Deutschland“:

Tobias Raatz; Senior Associate Portfolio Management

Habona Invest GmbH

Westhafenplatz 6-8

60327 Frankfurt

Telefon: +49 (0)69 4500158-60

Mail: tobias.raatz@habona.de

Pressekontakt RATISBONA Handelsimmobilien:

Amelie Schneider

Unternehmenskommunikation

RATISBONA Handelsimmobilien

Kumpfmühler Str. 5

93047 Regensburg

Telefon: +49 (941) 69840-159

Fax: +49 (941) 69840-211